



Gemeinde Brieselang

Drucksache

Datum 27.11.2014

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	Antragsteller	Ansprechpartner Ralf Heimann
<input type="checkbox"/> <u>nicht</u> öffentlich	IBB-Fraktion	

Antrag für	Termin	TOP	Ja	Nein	Enth.
<input type="checkbox"/> Gemeindevertretung					
<input type="checkbox"/> Hauptausschuss					
<input type="checkbox"/> verwiesen an:	<input type="checkbox"/> verlagt auf:				
<input type="checkbox"/> Hauptausschuss					
<input type="checkbox"/> Ausschuss für Bildung und Soziales					
<input type="checkbox"/> Ausschuss für Gemeindeentwicklung					
<input type="checkbox"/> Haushalts- und Finanzausschuss					
<input checked="" type="checkbox"/> Gemeindevertretung	17.12.2014				

Aufgrund § 22 BbgKVerf von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen:		Gemeindevertreter
Stellungnahmen		
Ortsbeirat Zeestow <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Ortsbeirat Bredow <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Seniorenbeirat <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Behindertenbeauftragter <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

Betreff

Schaffung von Spielplätzen

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt,

1. für den Bereich Thomas-Müntzer-Str. und
2. im Bereich zwischen den Straßen Kollwitzstr., Uferpromenade, Wichernstr. und Wiesenweg

eine Planung und Kostenkalkulation für je einen Kinderspielplatz zu erarbeiten und mögliche Flächen zu sondieren, auf denen der Spielplatz realisiert werden kann.

Die Anwohner sollen von Beginn an in die Planung und Umsetzung einbezogen werden, um eine Ablehnung, z.B. aus Lärmgründen, auszuschließen.

In den Haushalt 2015 sind die von der Gemeindeverwaltung kalkulierten Planungskosten für diese zwei Spielplätze einzustellen.

Noch im Jahr 2015 sind von der Gemeindeverwaltung entsprechende Grundstücke vorzuschlagen, auf denen jeweils ein Spielplatz realisiert werden kann. Die Kosten für die Realisierung sind zu kalkulieren, so dass diese für den Haushalt 2016 ff. in die Haushaltsplanungen einfließen können.

Begründung (Nicht Bestandteil des Beschlusses):

I. Problembeschreibung

Die Gemeinde Brieselang verfügt derzeit über keine ausreichende Anzahl an Kinderspielplätzen, insbesondere ist der Bereich Brieselang zwischen der Lange Str. und dem Kanal unterversorgt. Von privaten Investoren werden entsprechende Investitionen i.d.R. nicht vorgenommen. Die vorhandenen Spielplätze sind schlecht verteilt und können nicht den Bedarf für eine familienfreundliche Gemeinde decken. In einzelnen Bereichen der Gemeinde ist es Eltern mit Kindern nicht möglich, ohne PKW wohnortnah einen Spielplatz zu erreichen. Spielflächen entstehen daher zumeist nur in einer Kleinvariante auf den eigenen Grundstücken. Eine familienfreundliche Gemeinde zeichnet sich auch durch entsprechende Angebote an Spielplätzen aus.

Diese Unterversorgung von Kinderspielplätzen in Nord-Brieselang durch die ungleichmäßige Verteilung von Kinderspielplätzen wurde 2012 durch die Bauabteilung statistisch bestätigt. Im Haushalt 2012 wurden 60.000 Euro eingestellt, um **neue** Kinderspiel- und Jugendfreizeitplätze zu planen. (Protokoll Herr Löwe: Herr Löwe: Sind die 60.000,- € für die Spielplätze nur für den Neubau oder auch für die Sanierung der Spielplätze? - Herr Achilles: Diese 60.000,- € sind für die Neuerstellung von Spielplätzen angedacht. – Abstimmung im HUF: Erhöhung auf 40.000,- € für die Erstellung und 20.000,- € für die Sanierung von Kinderspielplätzen. Einstimmig angenommen. Abstimmung in der GV: Die Gemeindevertretung Brieselang beschließt in der Sitzung am 14.12.2011: In den Ergebnis- und Finanzhaushalt sind folgende Investitionen einzuarbeiten: 1. Für die Erstellung von Kinderspielplätzen und Jugendfreizeitplätzen Erhöhung auf 60.000 Euro. Abstimmung: Ja: 21 Nein: 0 Enthaltungen: 0
Tatsächlich ist bis heute nicht ein neuer Kinderspielplatz entstanden!

II. Lösung

Die Gemeinde plant zwei neue Spielplätze und bereitet somit ein flächendeckendes Angebot vor. Die Verteilung der neuen Spielplätze auf die Bereiche Thomas-Müntzer-Straße und zwischen den Straßen Kollwitzstr., Uferpromenade, Wichernstr. und Wiesenweg sorgt für eine gute Gesamtverteilung aller Spielplätze auf die gesamte Gemeindefläche.

Im benannten Bereich unter 1. (Bereich Thomas-Müntzer-Straße) sind in den letzten Jahren viele junge Familien zugezogen, ein Kinderspielplatz für ein gemeinsames Spielen steht aber nicht zur Verfügung. Außerdem liegt hier auch ein Schwerpunkt der im Ort ansässigen Tagesmütter. Daher wird die Schaffung neuer Spielplätze gerade in diesem Bereich nicht nur direkt der Familienfreundlichkeit der Gemeinde dienen, sondern darüber hinaus auch zusätzlich die Institution Tagesmütter fördern.

Ein weiterer neuer Spielplatz sollte im äußeren Brieselanger Norden (zwischen den Straßen Kollwitzstr., Uferpromenade, Wichernstr. und Wiesenweg) entstehen, wo entsprechende Angebote vollständig fehlen.

III. Alternativen

Den Status quo und damit die Unterversorgung in den benannten Bereichen erhalten.

IV. Kosten- Folgekosten- Finanzierung

Auswirkungen auf den Haushalt		<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	
Kosten in Euro	Haushaltsstelle	veranschlagt in:	HH-Jahr:	
	/	<input type="checkbox"/> VerwHH	<input type="checkbox"/> VermHH	
<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung	Euro	außerplanmäßige Mittel	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung	Euro	überplanmäßige Mittel	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Deckungsvorschlag				
Kennntnisnahme Kämmerer		Kennntnisnahme Bürgermeister		

Datum

Unterschrift

27.11.2014

Ralf Heimann